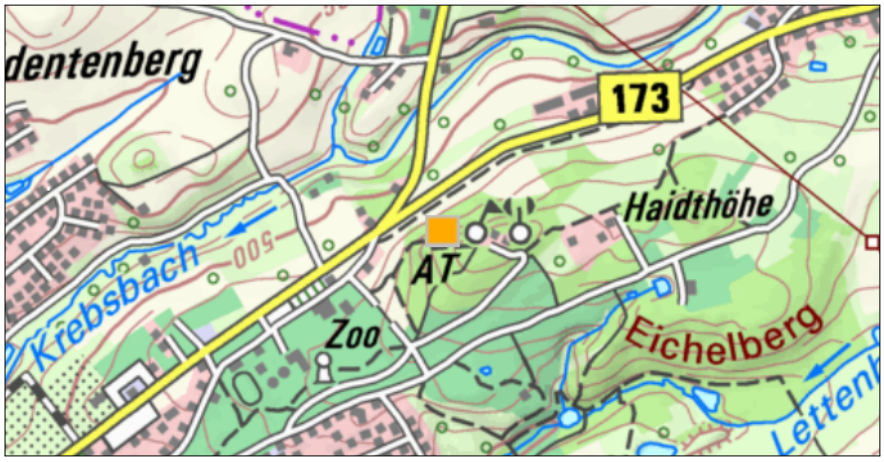
Angewandte Geologie

Labyrinthbruch NE von Hof

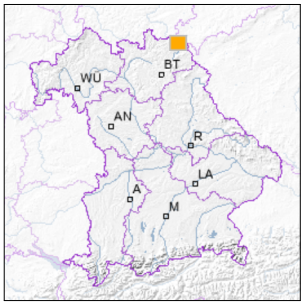


1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 464A004



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	708.616
Nordwert:	5.579.855

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	50.333798° N
Längengrad:	11.931480° E

Objekt-ID: **5637GT000004**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 08.10.2021

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Hof
Landkreis/Stadt:	Hof (Stadt)
Topographische Karte (TK25):	5637 Hof
Geländehöhe:	550 m NN
Größe (Länge x Breite)	50 x 50 m
Fläche:	2.500 m²
Geologische Raumeinheit:	Frankenwald

Kurzbeschreibung des Geotops

In dem alten Steinbruch am Labyrinthberg wurden v. a. im 19. Jahrhundert Diabase und Diabas-Brekzien für den Strassenbau in Hof abgebaut. Berühmtheit erlangte der Bruch durch das Vorkommen von "Katzenaugen", die sogar zu Schmuck verarbeitet wurden. Neben dem Steinbruch existieren zahlreiche Felsfreistellungen in Diabas-Brekzien im gesamten Hangbereich des Labyrinthbergs.
Der Steinbruch war Bayerns Repräsentant für das Gestein des Jahres 2017 und ist mit einer entsprechenden Infotafel ausgestattet. Er liegt außerdem am Geopfad Theresienstein.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten, tlw. verstürzt

Nr.	Geotoptyp
1	Gesteinsart
2	Mineralien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Diabastuff, -brekzie	Oberdevon
2	Diabas, Pikrit	Oberdevon

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Meta-Basalt

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Förderverein Theresienstein (2005): Bürgerpark Theresienstein
2	Gümbel (1879): Geognostische Beschreibung von Bayern, III. Abt. ...

Bewertung des Geotops

Stand: September 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1

Bild 2

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung